



Bund der Fachberater
in Steuern, Recht und Wirtschaft e.V.

Biebricher Allee 177, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611/716546771 / www.bv-fbz.de



Fachberaterzentrum
Rhein-Main

Max-Planck-Straße 20, 63303 Dreieich
Tel: 06103/697772 / www.fbz-rhein-main.de

EINLADUNG zum Seminar

„IFRS 2.0: Unterschiede zum deutschen Bilanzrecht verstehen“

Die „International Financial Reporting Standards“ unterliegen einer kaum zu überbietenden Änderungsdynamik. Nach dem Durchbruch der IFRS-Rechnungslegung innerhalb der EU im Jahre 2005 („IFRS 1.0“) wurde für Geschäftsjahre beginnend ab dem 1. Januar 2018 ein „echter Versionswechsel“ vorgenommen, der in der Fachdiskussion als „IFRS 2.0“ bezeichnet wird. Dies vor allem mit Blick auf die in künftigen Geschäftsjahren neu anzuwendenden Rechnungslegungsstandards IFRS 9 „Financial Instruments“, IFRS 15 „Revenue Recognition“ und IFRS 16 „Leases“. Diese Neuregelungen führen zu so weitreichenden Änderungen der Unternehmensabschlüsse, dass künftig sowohl die Form als auch die Struktur von IFRS-Abschlüssen nachhaltig und einschneidend verändert wird.

Vor diesem Hintergrund widmet sich das Seminar ganz den zentralen bilanzpolitischen Gestaltungsspielräumen der IFRS-Rechnungslegung unter besonderer Berücksichtigung dieses gerade initiierten Versionswechsels. Das Seminar vermittelt Praktikern kurz und prägnant die wesentlichen Unterschiede der komplexen IFRS-Rechnungslegung im Vergleich zum deutschen Bilanzrecht. Anhand von zahlreichen prägnanten Praxisbeispielen (entnommen aus aktuellen Geschäftsberichten deutscher Unternehmen) wird das umfangreiche bilanzpolitische Instrumentarium der komplexen IFRS-Rechnungslegung komprimiert vermittelt.

Tag 1: Mittwoch, 18. September 2019

Referent: Prof. Dr. Jochen Pilhofer

IFRS 2.0: Reflexion der neuen Standards IFRS 9, IFRS 15 und IFRS 16 mit Blick auf ihre bilanzanalytischen Auswirkungen

- I. IFRS 16: „Die neue Leasingbilanzierung: Gravierender Umbruch oder viel Lärm um Nichts?“
 - a. Kurzreflexion der normativen Vorgaben
 - b. Diskussion von Umstellungseffekten anhand einer Vielzahl von konkreten Praxisbeispielen

- II. IFRS 9: „Die neuen Regelungen zur Bilanzierung von Finanzinstrumenten aus der Perspektive von Industrieunternehmen: Die realiter nicht selten unterschätzte Herausforderung!“
 - a. Kurzreflexion der normativen Vorgaben
 - b. Diskussion von Umstellungseffekten anhand einer Vielzahl von konkreten Praxisbeispielen



Bund der Fachberater
in Steuern, Recht und Wirtschaft e.V.

Biebricher Allee 177, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611/716546771 / www.bv-fbz.de



Fachberaterzentrum
Rhein-Main

Max-Planck-Straße 20, 63303 Dreieich
Tel: 06103/697772 / www.fbz-rhein-main.de

Fortsetzung Tag 1:

- III. IFRS 15: „Die neuen Vorschriften zur Umsatz- und Gewinnrealisierung nach IFRS 15: Was sich (nicht) ändert!“
- a. Kurzreflexion der normativen Vorgaben
 - b. Diskussion von Umstellungseffekten anhand einer Vielzahl von konkreten Praxisbeispielen

Tag 2: Donnerstag, 19. September 2019

Referent: Sascha B. Herr, M.A.

IFRS 2.0: Reflexion der wesentlichen Unterschiede zum deutschen Bilanzrecht

- I. Trends & aktuelle Entwicklungen in der internationalen Rechnungslegung
- II. Reflexion normativer Vorgaben und bilanzpolitischer Gestaltungsspielräume (Ansatz, Bewertung, Ausweis) nach IFRS anhand von zahlreichen Beispielen aus Geschäftsberichten und Aufzeigen der Unterschiede zum deutschen Bilanzrecht
 - a. Anlagevermögen
 - Forschungs- und Entwicklungskosten
 - M&A-Accounting
 - Sachanlagen (inkl. Investment Properties)
 - Leasing
 - b. Umlaufvermögen
 - Vorräte
 - Finanzinstrumente
 - c. Eigenkapital
 - Gesamtergebnisrechnung
 - Personenhandelsgesellschaften
 - d. Schulden
 - Pensionsrückstellungen
 - sonstige Rückstellungen
 - e. Darstellungsaspekte
 - Non-GAAP Financial Measures
 - Gesamtkostenverfahren/Umsatzkostenverfahren
 - f. Ergänzende Aspekte



Bund der Fachberater
in Steuern, Recht und Wirtschaft e.V.

Biebricher Allee 177, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611/716546771 / www.bv-fbz.de



Fachberaterzentrum
Rhein-Main

Max-Planck-Straße 20, 63303 Dreieich
Tel: 06103/697772 / www.fbz-rhein-main.de

Unsere Experten:



Prof. Dr. Jochen Pilhofer

Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes, Saarbrücken. Prof. Dr. Jochen Pilhofer ist Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Certified Public Accountant und als Professor an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes in Saarbrücken (Professur für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und betriebliches Rechnungswesen) tätig. Darüber hinaus betreibt er eine eigene WP-Praxis und ist Autor zahlreicher Fachpublikationen. Prof. Dr. Pilhofer verfügt über eine mehr als 20-jährige Berufserfahrung im Rechnungslegungs- und Wirtschaftsprüfungsumfeld. Während dieser Zeit war er mehr als 10 Jahre in der Audit Division (Wirtschaftsprüfung) bei Ernst & Young in Eschborn/Frankfurt M. (zuvor Arthur Andersen, Eschborn/Frankfurt M.) in der Capital Markets Group tätig.



Sascha B. Herr, M.A.

wissenschaftlicher Mitarbeiter in der WP-Praxis von Prof. Dr. Jochen Pilhofer. Gemeinsam mit Prof. Dr. Jochen Pilhofer berät er vor allem internationale IFRS-Bilanzierer unterschiedlicher Größenklassen hinsichtlich spezifischer Anwendungsfragen zur internationalen Rechnungslegung. Berufsbegleitend promoviert er im Bereich der externen Rechnungslegung am Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre: Unternehmensrechnung und Controlling an der Universität Rostock. Sascha B. Herr ist außerdem Lehrbeauftragter an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften (WiWi) der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes in Saarbrücken. Er ist Verfasser zahlreicher wissenschaftlicher Veröffentlichungen, insbesondere zur internationalen Rechnungslegung.



Bund der Fachberater
in Steuern, Recht und Wirtschaft e.V.

Biebricher Allee 177, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611/716546771 / www.bv-fbz.de



Fachberaterzentrum
Rhein-Main

Max-Planck-Straße 20, 63303 Dreieich
Tel: 06103/697772 / www.fbz-rhein-main.de

Verbindliche Anmeldung zum Seminar

**„IFRS 2.0:
Unterschiede zum deutschen Bilanzrecht verstehen“**
am 18.+19. September 2019
im Fachberaterzentrum Rhein-Main, Dreieich

E-Mail: Lorenz@fachberaterzentrum.de

Seminarbeginn: 9:00 Uhr / Seminarende: 17:30 Uhr

Gebühren:	1. Tag:	399,00 € zzgl. MwSt für Mitglieder 599,00 € zzgl. MwSt für Externe
	2. Tag:	249,00 € zzgl. MwSt für Mitglieder 399,00 € zzgl. MwSt für Externe
	1.+2. Tag:	599,00 € zzgl. MwSt für Mitglieder 899,00 € zzgl. MwSt für Externe

(Incl. Seminarunterlagen, Pausenverpflegung und Mittagsbüfett)

Die Seminartage sind getrennt buchbar.

Name Teilnehmer/in:

Funktion:

Unternehmen:

Anschrift:

E-Mail:

Telefon:

Datum/Unterschrift:
